

# Schul-Sozial-Arbeit

an der  
Karl-Treutel-Schule  
in Kelsterbach



---

## Was ist die Schul-Sozial-Arbeit?

Die Jugendhilfe vom Kreis Groß-Gerau macht auch Schul-Sozial-Arbeit. Das bedeutet: Es arbeiten auch Sozial-Arbeiter und Sozial-Arbeiterinnen an der Schule.

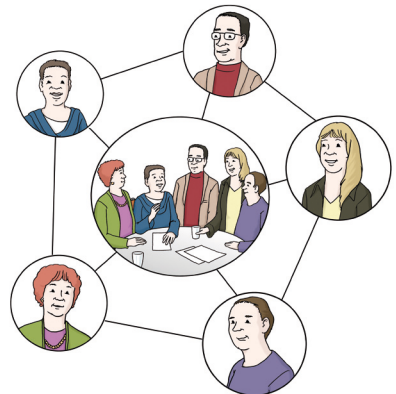
Die Schul-Sozial-Arbeit gehört zum Schul-Alltag.



Die Schul-Sozial-Arbeit arbeitet mit verschiedenen Partnern:

- Mit der Karl-Treutel-Schule.
- Mit der Stadt Kelsterbach.
- Mit dem Staatlichen Schul-Amt.

Alle zusammen nennt man:  
**Netz-Werk Schul-Gemeinde.**



---

## Mit wem arbeitet die Schul-Sozial-Arbeit noch zusammen?

Die Schul-Sozial-Arbeit arbeitet mit anderen Jugend-Hilfen zusammen. Zum Beispiel mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst. Oder mit Beratungs-Stellen. Zum Beispiel mit der Erziehungs-Beratungs-Stelle.



## Warum ist die Schul-Sozial-Arbeit wichtig?

Die Schul-Sozial-Arbeit ist für Kinder und Jugendliche wichtig:

- Bei der Erziehung.
- Bei der Bildung.

## Für wen ist die Schul-Sozial-Arbeit?

- Für Schülerinnen und für Schüler.
- Für Eltern.
- Und für die Schule.



---

## Was bietet die Schul-Sozial-Arbeit an der Karl-Treutel-Schule an?

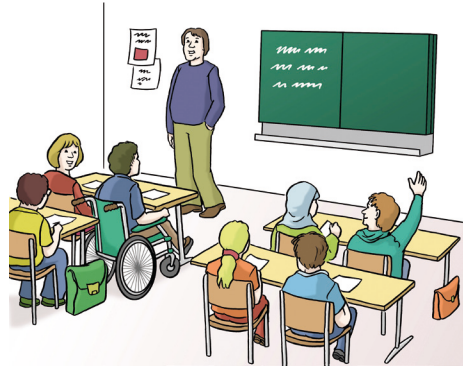
### Für ganze Klassen:

Hilfe beim Sozialen Lernen.

Soziales Lernen heißt:

Lernen,

gut miteinander umzugehen.



### Für einzelne Schüler und Schülerinnen:

Hilfe bei Problemen in der Schule.

Oder bei anderen Problemen.

Zum Beispiel bei Problemen in der Familie.

Hilfe-Plan	
Ziele:	1. ....
	2. ....
	3. ....
14	? .....
Was ist?	? .....



---

## **Für Schüler-Gruppen an der Schule:**

Hilfen zu verschiedenen Themen.

Zum Beispiel:

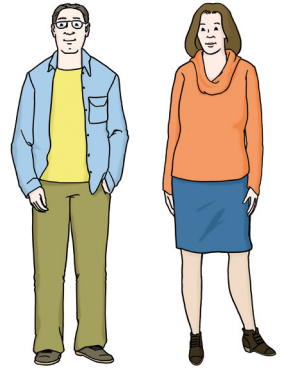
- Wenn sich die Eltern scheiden lassen.
- Oder was man bei Problemen macht.
- Oder wie man sich gut organisiert.

Damit man in der Schule gut zurecht kommt.



## **Für Eltern:**

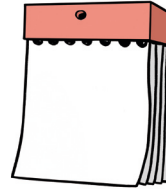
Die Schul-Sozial-Arbeit berät auch die Eltern von Schülern und Schülerinnen.



---

## Wie arbeitet die Schul-Sozial-Arbeit?

- Manchmal ist ein Problem dringend:  
Wir können auch schnell  
einen Termin machen.  
Zum Beispiel in der Schul-Pause.  
Aber auch nach der Schule.



- Manchmal ist ein Gespräch  
woanders schöner:  
Wir kommen auch in die Familie.



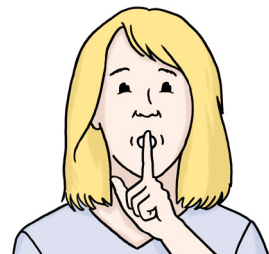
- Die Familien wollen  
das Beste für das Kind:  
Wir reden mit einzelnen Personen.  
Oder mit der ganzen Familie.

- Wir schauen:  
Was braucht das Kind?  
Oder die Familie?



- Wir nehmen uns Zeit:  
Wir hören zu und beraten.  
Unser Angebot ist freiwillig.

- Unsere Beratungen sind vertraulich:  
Wir erzählen nichts weiter.



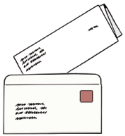
---

## **Ansprech-Person für die Schul-Sozial-Arbeit:**

Rositsa Peper-Beranek



## **Hier finden Sie die Schul-Sozial-Arbeit:**



Die Adresse ist:  
Friedensstraße 2  
65451 Kelsterbach



Telefon: 0 61 07 - 77 3 -62 7



E-Mail: [r.peper@kelsterbach.de](mailto:r.peper@kelsterbach.de)

Ich freue mich auf die Zusammen-Arbeit

- mit den Schülern und Schülerinnen
- mit den Lehrern und Lehrerinnen
- und mit den Eltern.

## **Herausgeber:**

Kreisausschuss des Kreises Groß-Gerau  
Fachdienst Schulsozialarbeit  
Wilhelm-Seipp-Str. 4  
64521 Groß-Gerau  
schulsozialarbeit@kreisgg.de



## **Impressum:**

Text: Übersetzung und Prüfung auf Leichte  
Sprache: © Lebenshilfe Büro für Leichte Sprache Ruhrgebiet  
GmbH, 2018, [www.leichte-sprache-ruhrgebiet.de](http://www.leichte-sprache-ruhrgebiet.de),  
Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung  
Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel,  
2013, © European Easy-to-Read  
Logo: Inclusion Europe, © Valuing People clipart collection,  
<http://www.valuingpeopleclipart.org.uk>